

**BU Nr. 085/2019****Sanierungsmaßnahmen am N2-Bau des Bildungszentrums**

- Förderbescheid des Landes
- Baubeschluss
- Vergabe des Planungsauftrags

<b>Gremium</b>	<b>am</b>	
Technischer Ausschuss	09.05.2019	öffentlich
Gemeinderat	23.05.2019	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Planung und dem Baubeschluss für die Sanierungsmaßnahmen am N2-Gebäude wird zugestimmt.
2. Der Vergabe der Architektenleistungen an das Büro atelier wolfschhof aus Weinstadt wird zugestimmt.

**Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:**

Kosten:	1.205.000,00 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	150.000,00 Euro
Haushaltsplan Seite:	198
Produkt:	21.10.0600 – Remstal- gymnasium
Maßnahme (nur investiver Bereich):	100 - Remstalgymnasium
Produktsachkonto:	78710000
Überplanmäßige Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	--

**Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:**

Projekt 4.2 Bildung und Betreuung, Bedarfsgerechtes Bildungsangebot

**Verfasser:**

11.04.2019, Hochbauamt, Herr Tucciarone

**Mitzeichnung:**

Fachbereich	Person	Datum
Amt für Familie, Bildung und Soziales	Spangenberg, Ulrich	11.04.2019
Hochbauamt	Göhner, Danielle	11.04.2019
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	23.04.2019
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	23.04.2019

### **Sachverhalt:**

Nach den bereits abgeschlossenen Schadenssanierungen im Jahr 2016 an der Fassade sowie 2017 am Dach des N1-Gebäudes kann mit der nun geplanten Sanierungsmaßnahme des N2-Baus der gesamte „Neubau“ abgeschlossen werden.

Nach dem, in sehr kurzen Abständen, wiederkehrenden Auftreten von Leckagen an der Dachabdichtung des N2- Gebäudes und anschließender Prüfung des Bauzustandes anhand mehrerer Probeöffnungen wurde festgestellt, dass ein Erhalt der Dachabdichtung über reine bauunterhalterische Maßnahmen nicht mehr zu gewährleisten ist. Aufgrund der Erfahrungswerte durch die N1-Bau Dachsanierung sind zusätzliche Entwässerungspunkte und Leitungsführungen auszuführen, was wiederum bauliche Maßnahmen im Inneren des Gebäudes nach sich zieht. Um bei der Ausführung Synergieeffekte zu erreichen, wurde bei der Sanierungsmaßnahme bereits die Erneuerung der Elektroinstallation berücksichtigt, welche ohnehin im Zuge der anstehenden Digitalisierung vorgesehen war.

Anhand der erforderlichen Maßnahmen sowie den Erkenntnissen aus der N1-Bau Sanierung wurden im März 2018 die Gesamtbaukosten mit 1.205.000,- € ermittelt.

Für den Erhalt eines Landeszuschusses für die Sanierung von Schulgebäuden hat die Verwaltung am 28.03.2018 einen Antrag beim Regierungspräsidium eingereicht. Inzwischen liegt eine Pressemitteilung zum Erhalt der Fördermittel, jedoch noch kein Zuwendungsbescheid der Förderstelle vor. In Rede steht ein Förderbetrag in Höhe von 518.000,- €.

Im Haushalt wurden für das Haushaltsjahr 2019, 150.000,- € für die Planung sowie erste vorbereitende bauliche Maßnahmen und für das Haushaltsjahr 2020, 1.055.000,- € für die Ausführung der Gesamtsanierungsmaßnahme inkl. Planungsleistungen berücksichtigt.

Für die nun geplanten Maßnahmen ist noch formal der Baubeschluss zu fassen.

Mit den Architektenleistungen soll das Büro atelier wolfshof aus Weinstadt beauftragt werden. Das Büro atelier wolfshof betreute bereits 2016 und 2017 die Fassaden- und Dachsanierung am direkt angrenzenden N1-Bau und ist mit den Örtlichkeiten am Bildungszentrum vertraut. Für die gesamte Architektenleistung, die Planung und örtliche Bauleitung beinhaltet, beläuft sich das Gesamthonorar für die Modernisierung auf ca. 162.000,- €. Es erfolgt eine stufenweise Vergabe nach Planungsfortschritt in den Jahren 2019 und 2020.